



# **Das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG) - Sicher handeln – Haftung vermeiden (E-Training)**

---

## **Hinweis**

**Das Seminar versteht sich als Schulung im Sinne des § 12 II AGG und bereitet Sie auf eigene Schulungsmaßnahmen in Ihrer Behörde vor.**

Seminarnummer: 2021 Q460 BS

Termin: 25.11.2021

Ort: Home Offices, Arbeitsplatz

Trainer: Holger-Michael Arndt, Rechtsanwalt

Zeiten: Uhrzeit Beginn 09:00 Uhr, Uhrzeit Ende 16:00 Uhr

Pausenzeiten: variieren je nach didaktischer Anlage  
(z.B. Vorbereitung oder Nachbereitung zu Aufgabenstellungen)  
60- 90 Minuten



### **Zielgruppe:**

Die Veranstaltung richtet sich an alle Interessierten, insbesondere jedoch an diese, die mit der Umsetzung des AGG in ihrer Behörde oder im Personalrat betraut sind.

In dem speziell auf die Praxis zugeschnittenen Seminar erhalten Beschäftigte einen kompakten Überblick über die neue Rechtslage und deren vielfältige Auswirkungen für das eigene Handeln.

Anhand zahlreicher konkreter Beispielfälle werden verantwortliche Akteure für relevante Diskriminierungstatbestände sensibilisiert und bekommen wirkungsvolle Maßnahmen und Führungsstrategien zu deren Vermeidung, Früherkennung und Behebung aufgezeigt.

### **Lernziele:**

Die Umsetzung der gesetzlich im Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz geregelten Schulungspflicht ist oft unbekannt. Seit 2006 ist erstmals in einem deutschen Gesetz eine allgemeine Schulungspflicht für **alle** Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als Organisationspflicht des Arbeitgebers verankert.

- **Die Veranstaltung stellt Ihnen das Gesetz vor und bereitet Sie auf die Umsetzung der Schulungspflicht vor.**

Den verpflichtenden Schulungen im Rahmen des AGG kommt bei der Risikovermeidung, der Sicherstellung von diskriminierungsfreien Arbeitsbedingungen und beim wirkungsvollen Schutz Ihrer Einrichtung vor ungerechtfertigten Klagen eine besondere Bedeutung zu.

### **Im Einzelnen werden folgende Kompetenzen erworben:**

- **Kenntnis und Umgang mit dem Gesetz**
- **Diskriminierungen am Arbeitsplatz kennenlernen und aufdecken**
- **Stellenbesetzungen AGG-konform durchführen und diskriminierungsfrei auswählen**
- **Schulungsinhalte vor- und aufbereiten**
- **Umfang der Haftung und Haftungsrisiko minimieren**

### **Inhalt:**

- Aufbau und Historie des Gesetzes
- Einführung in die Grundlagen europäischer Anti-Diskriminierungsregelungen
- **Das Verbot der Diskriminierung und notwendige Maßnahmen**
  - Das gesetzliche Verbot diskriminierendes Verhaltens nach dem AGG.
  - Was ist eine Diskriminierung im Sinne des AGG?
  - Wann ist eine Ungleichbehandlung dennoch zulässig?
  - Schulungspflicht gemäß § 12II AGG.
  - Einrichtung einer Beschwerdestelle gemäß § 13 AGG.



- Arbeitsrechtliche Konsequenzen im Rahmen des AGG.
- **Stellenbesetzungen AGG-konform durchführen**
  - Fragerecht
  - Stellenausschreibungen
  - Hinweise für Durchführung von Mitarbeiterschulungen in Einrichtungen.
  - Vermeidung diskriminierendes Verhaltens bei Mitarbeitergesprächen und -auswahl
- **Haftungen und Haftungsrisiko minimieren**
  - Umfang der Haftung
  - Reduzierung eines Haftungsrisikos durch Schadensersatz- und Entschädigungsansprüche

### **Methodik und Ablauf:**

Nach der Vorstellung von Dozent/in und Teilnehmer/innen erwartet Sie in der Regel zunächst ein kompetenter visualisierter Fachvortrag zum Thema. Sie haben die Möglichkeit sich aktiv zu beteiligen. Dazu wird Ihnen die Chatfunktion zur Verfügung gestellt, bei der Sie während des Vortrages Kommentare und kurze Fragen stellen können.

Der Fachvortrag wird zusätzlich ggfs. durch Meinungsabfragen des/der Dozenten/in aufgelockert.

Nach dem Fachvortrag oder jeweils nach geeigneten Inhaltsabschnitten gibt es für Sie die Möglichkeit, entweder mündlich über das Mikrofon oder über das Tool „Fragen und Antworten“, Fragen an den/die Dozenten/in zu stellen.

Die Methodik wird aktivierend fortgeführt. An Beispielen, Fragestellungen, kleinen Fallbeschreibungen u.a. werden die Teilnehmenden aktiv. Hier sind Sozialformen wie Partner- und Gruppenlernen möglich.

Das Tool ermöglicht über ein Whiteboard Austausch und Ideensammlung. Transfer des Erlernten wird über Aufgabenstellungen mit Kontrolle und Auswertung angestrebt.

Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit eigene Arbeitsergebnisse, Beispiele ihrer beruflichen Tätigkeit u.ä. zu präsentieren und zu diskutieren.

### **Technische Voraussetzungen:**

Sie benötigen für die Teilnahme einen PC/Laptop mit Mikrofon und ggf. Webcam. Unabhängig von der eingesetzten Web-Seminarplattform können Sie direkt über Ihren Browser beitreten. Alternativ können Sie die jeweilige Anwendung der Plattform installieren und nutzen.



Mit der Anmeldebestätigung zum Web-Seminar und per E-Mail eine Woche vor Veranstaltungsbeginn erhalten Sie eine Hilfestellung zur Nutzung der jeweils eingesetzten Web-Seminarplattform.

**Wissenswertes rund um unsere Web-Seminare finden Sie auch auf unserer [Homepage](#).**